

Nachtrag

zu dem

Systematischen Verzeichnisse der bis jetzt im Herzogthum Oldenburg gefundenen Käferarten.

Von C. F. Wiepken.

(Abh. d. Naturw. Ver. z. Bremen. Bd. VIII. Heft 1. S. 39—101).

Nachdem ich meiner geschwächten Augen wegen das Käfersammeln und vor allem das Determiniren der kleineren Arten habe aufgeben müssen, hat ein früherer Schüler von mir, Herr Dr. med. Röben in Augustfehn, es übernommen, das Herzogthum in coleopterologischer Beziehung weiter zu durchforschen. Er hat mit dem Amte Westerstede angefangen und vorzüglich dort und in der Umgegend seines Wohnorts gesammelt und hofft späterhin Zeit zu gewinnen, um diejenigen Ortschaften zu durchforschen, deren Bodenbeschaffenheit abweichend und welche ich nicht gründlich habe untersuchen können. Gerade die Bodenverhältnisse bedingen das Vorkommen verschiedener Pflanzen und Thiere, in Folge dessen die Flora und Fauna von Lokalitäten, die oft nicht weit von einander entfernt sind, ganz verschieden sein können. Diese Bodenverschiedenheit kommt im Herzogthum häufig vor, weshalb eine genauere Durchforschung desselben, als es mir bei meinen vielen Dienstgeschäften möglich gewesen, sehr wünschenswerth wäre. Eine exacte Durchforschung erfordert aber Zeit, weil sie das ganze Jahr vorgenommen werden muss, indem fast in jedem Monat besondere Arten vorkommen, wie aus nachfolgendem Verzeichniss ersichtlich. Folglich ist es mühevoll und zeitraubend, die Fauna eines Ländchens, wenn auch nur von der Grösse unsers Herzogthums, festzustellen und werden noch wohl Jahre hingehen, bevor unsere Käferfauna, auch nur annähernd vollständig, bekannt sein wird.

Die im nachfolgenden Verzeichniss aufgeführten Käfer sind fast alle von Herrn Dr. med. Röben gesammelt und zum grössten Theil auch von ihm bestimmt. Es enthält 212 für das Herzogthum neue Arten, worunter Repräsentanten von 3 Familien und 52 Gattungen, welche in dem System. Verz. nicht vertreten, letztere sind durch ein * bezeichnet. Durch diesen Zuwachs ist die bekannte Artenzahl der Käferfauna des Herzogthums von 1444 auf 1656 gestiegen.

Carabidae.

Leïstus Froehlig.

L. rufomarginatus Duft. Augustfehn. Unter morschen Blättern. Selten. März.

*** Odontacantha Fabricius.**

O. melanura L. Am Röhricht des Aper Festungsgraben. Nicht häufig. Juni — August.

Dromius Bonelli.

D. melonocephalus Dej. Augustfehn. Auf Wällen unter Baumrinde und unter trockenem Holz. Häufig. Mai, Juni, November.

D. sigma Rossi. Augustfehn. Unter loser Baumrinde in der Nähe von Gräben. Nicht selten. April — October.

Lebia Latreille.

L. chlorocephala Ent. Heft. Augustfehn. Im kultivirten Moor, am Rande von Roggenfeldern; frisst die Larve von *Chrysomela fastuosa*. Häufig. Mai — Juli.

Chlaenius Bonelli.

Ch. holosericeus F. Am Ufer des Aper Schlossgrabens. Selten. Juni.

Acupalpus Latreille.

A. elegans Dej. Apen. Am Wasser. Selten. October.

Stenolophus Dejean:

St. vespertinus Panz. Holtgast. Am Ufer überschwemmter Wiesen, unter loser Rinde angetriebener Bäume. Selten. September und October.

St. discophorus Fisch. Ocholt. In einer Mergelgrube unter Laub. Selten. August.

Calathus Bonelli.

C. piceus Marsh. Augustfehn. Unter faulenden Pflanzen. Selten. Juni, Juli.

Platynus Bonelli.

P. impressus Panz. Apen. Im Herbst unter angeschwemmtem Gestrüpp gefunden. Selten.

Trechus Clairville.

T. secalis Payk. Ocholt. An feuchten Stellen unter Holz und Blättern. Nicht häufig. Juni, Juli.



Hydrophilidae.

*** Chaetarthria Waterhouse.**

Ch. seminulum Payk. Augustfehn. Am Ufer von Wassertümpeln an schwimmendem Holz. Häufig. April — October.

Hydrochus Leach.

H. carinatus Germ. Ocholt, Hengstforde. An schwimmendem Holz gefunden. Selten. Mai und November.



Staphylinidae.

Aleochara Gravenhorst.

A. rufitarsis Heer. Holtgast. Unter Kuhmist. Nicht häufig. Juli.

A. ruficornis Grav. Augustfehn. An faulenden Pflanzen. Sehr selten. Mai.

A. tristis Grav. (*nigripes* Miller.) Augustfehn. Unter Kuhmist. Selten. August.

* **Dinarda** Mannerheim.

D. dentata Grav. Hengstforde. Unter Ameisen. Sehr selten. April.

Myrmedonia Erichson.

M. humeralis Grav. Augustfehn. Auf dem Bahndamm gefunden. Selten. Mai.

Iliobates Kraatz.

I. nigricollis Payk. Augustfehn. In faulenden Pflanzen nicht selten.

Tachyusa Erichson.

T. coarctata Erichs. Ocholt. In trockenen Gräben nicht selten. Juli.

* **Calodera** Mannerheim.

C. uliginosa Erichs. Apen. Am Schilf. Sehr selten. October.

Homalota Mannerheim.

H. gemina Erichs. Dangast. Selten. September.

H. luteipes Erichs. Hasbruch. In Pilzen. Selten. October.

H. scapularis Sahlb. (*ochracea* Erichs.) Wangerooge. Am Fenster gefangen. Selten. August.

* **Phloeopora** Erichs.

Ph. reptans Grav. Augustfehn. Unter Kiefernrinde. Häufig. April, Mai und October.

Gyrophaena Mannerheim.

G. nana Payk. Ocholt. In Pilzen nicht selten. Februar.

Conurus Stephens.

C. immaculatus Steph. (*fuscus* Erichs.) Augustfehn. Unter faulendem Holz. Mai und October.

* **Heterothops** Stephens.

H. praevia Erichs. Augustfehn. Unter faulenden Pflanzen. Häufig. Mai, Juni, October.

Quedius Stephens.

Q. cruentus Oliv. Augustfehn. Unter faulenden Pflanzen.
Sehr selten. Mai.

Q. rufipes Grav. Augustfehn. Unter faulenden Pflanzen.
Selten. April, Mai.

Staphylinus Linné.

St. fulvipes Scop. Augustfehn. Bei faulem Kohl gefunden.
Sehr selten. Mai.

Philonthus Curtis.

Ph. fulvipes F. Augustfehn. Unter Holz, in der Nähe
schlammiger Gräben. Nicht häufig. Juni.

Lathrobium Gravenhorst.

L. filiforme Grav. Augustfehn. Unter faulenden Vegetabilien. Selten. Juni.

L. longulum Grav. Augustfehn. Unter faulenden Pflanzen.
Selten. Mai.

Stilicus Latreille.

St. similis Erichs. Augustfehn. Bei faulenden Pflanzen.
Sehr selten. September.

St. subtilis Erichs. Apen. Am angeschwemmten Schilf.
Sehr selten. October.

Stenus Latreille.

St. guttula Müller. Ocholt. In trockenen Gräben. Häufig.
Juni.

St. ater Mannerh. Augustfehn. Im Kätcher gefangen. Juni.

*** Syntomium Curtis.**

S. aeneum Müller. (*nigroaeneum* Curt.) Ocholt. In trockenen
Gräben nicht selten. Juni.

*** Compsochilus Kraatz.**

C. palpalis Erichs. Augustfehn, Apen. Bei faulenden
Pflanzen. Selten. Mai, October.

*** Lesteva Latreille.**

L. macroelytron Fourc. (*bicolor* F.) Augustfehn. In
trockenen Gräben unter Gras und Steinen. Häufig. März, April,
October.

*** Olophrum Erichson.**

O. piceum Gyll. Tange, Apen. In trockenen Gräben unter
Steinen. Sehr selten. Mai.

*** Coryphium Stephens.**

C. angusticollis Steph. Augustfehn. Unter Holz im
Grase. Sehr selten. Mai.

Homalium Gravenhorst.

H. iopterus Steph. (*lucidum* Erichs.) Augustfehn. An
trockenem Birkenholz nicht selten. Mai, Juni.

H. pusillum Grav. Augustfehn. Ebenfalls am trockenen Birkenholz, aber sehr selten. Juni.

Megarthrus Stephens.

M. denticollis Beck. Augustfehn. In der Nähe von Dünger, unter Holz. Nicht selten. Mai.

M. hemipterus Illig. Ocholt (Südholz). In faulen Pilzen. Selten. October.

~~~~~  
**Pselaphidae.**

**Bryaxis** Leach.

*B. Sartorii* Redt. Augustfehn. In faulem Birkenholze. Sehr selten. Juli.

**Bythinus** Leach.

*B. bulbifer* Reichenb. Hengstforde. In trockenen Gräben unter Laub. Selten. Mai.

**Euplectus** Leach.

*E. ambiguus* Reichenb. Apen. Am angeschwemmten Schilf. Häufig. October.

*E. bicolor* Denny. Augustfehn. An Birkenholz. Sehr selten. August.

~~~~~  
Scydmaenidae.

Scydmaenus Latreille.

Sc. scutellaris Müll. et Kunz. Augustfehn. Unter Steinen und unter Ameisen. Nicht selten. April, Mai.

Sc. angulatus Müll. et Kunz. Augustfehn. Aus altem Holz gezogen. Selten. Mai.

Sc. hirticollis Illig. Augustfehn. Unter loser Baumrinde. Sehr selten. Februar.

* **Euthia** Stephens.

E. scydmaenoides Steph. Augustfehn. Am Fenster gefangen. Selten. September.

~~~~~  
**Silphidae.**

**Choleva** Latreille.

*Ch. chrysomeloides* Panz. Ocholt. Bei Aas. Sehr selten. September.

*Ch. Wilkini* Spence. (praecox Erichs.) In Pilzen. Sehr selten. September.

\* **Sphaerites** Duftschmidt.

*S. glabratus* F. Ocholt. Am Saftfluss der Bäume in der Erde und im Herbst in Pilzen. Selten. Mai, October.

**Colon Herbst.**

*C. brunneum* Latr. Augustfehn. Selten. Mai.

**Anisotoma Illiger.**

*A. oblonga* Erich. Augustfehn. An Eichenholz. Sehr selten. November.

*A. cinnamomea* Panz. Augustfehn. In Sandgruben. Sehr selten. September.

*A. pallens* Sturm. Augustfehn. In einer Sandgrube gefunden. Sehr selten. September.

**Agathidium Illiger.**

*A. badium* Erichs. Ocholt. Unter gefallenem Eichenästen nicht selten. October.

*A. mandibulare* Sturm. Dreibergen, Augustfehn. In Pilzen. Selten. October.

*A. nigrinum* Sturm. Ocholt. Unter verschimmeltem Holz. Sehr selten. Juni.

*A. nigripenne* Kugel. Augustfehn. An faulem Pappelholz. Nicht selten. August—November.

*A. seminulum* L. Augustfehn. An morschem Pappelholz. Nicht selten. August—October.

**Clambus Fischer.**

*C. minutus* Sturm. Augustfehn. In Häusern nicht selten. Juli—December.

*C. pubescens* Redtb. Augustfehn. In Häusern an Schimmel. Häufig. Mai—August.

*C. punctulum* Beck. Unter faulem Holz. Nicht selten. Mai.



**Trichopterygidae.**

**\* Ptenidium Erichs.**

*Pt. apicale* Gillm. Augustfehn, Ocholt. An feuchten Orten unter Holz. Häufig. Mai, Juni, October.

**\* Ptilium Gyllenhal.**

*Pt. rugulosum* Allib. (*fuscum* Gillm.) Hengstforde. Unter Ameisen. Sehr selten. Mai.



**Scaphididae.**

**Scaphisoma Leach.**

*Sc. boleti* Panz. Hengstforde. Aus *Polyporus obliquus*. Sehr selten. Juni.



**Histeridae.**

**Platysoma** Leach.

*P. angustatum* Hoffm. Augustfehn. Unter Kiefernrinde. Sehr selten. März.

**Hister** Linné.

*H. neglectus* Germ. Osternburg, Augustfehn. Bei Aas und unter faulenden Pflanzen. Nicht häufig. Juni.

\* **Myrmetes** Marseul.

*M. piceus* Payk. Hengstforde. Unter Holz in einem Ameisenhaufen. Selten. April.

\* **Teretrius** Erichs.

*T. picipes* F. Augustfehn. An morschem Eichen- und Birkenholz. Selten. Juni.

**Acritus** Le Conte.

*A. minutus* Hrbst. Augustfehn. In Häusern das ganze Jahr. Häufig.

~~~~~  
Nitidulidae.

* **Carpophilus** Stephens.

C. sexpustulatus F. Ocholt. Am ausfliessenden Safte der Eichen. Selten. Mai.

Epuraea Erichson.

E. silacea Hrbst. Hengstforde. Aus Polyporus betulae gezogen. Nicht häufig. September, October.

Meligethes Stephens.

M. symphyti Heer. Holtgast. Auf Symphytum officinale. Häufig. Juni.

Cychramus Kugelann.

C. fungicola Heer. Augustfehn. In Pilzen. Häufig. September, October.

~~~~~  
**Trogositidae.**

\* **Thymalus** Duftschmidt.

*T. limbatus* F. Dreibergen. Unter Eichenborke. Selten. October.

~~~~~  
Colydidae.

* **Synchita** Hellwig.

S. juglandis F. (humeralis F.) Augustfehn. An Birkenholz. Häufig. Juni.

var. *obscura* Redtb. Augustfehn. Aus Birkenholz gezogen. Selten. Juni.

~~~~~



**\* Cucujidae.**

**\* Pediacus Shuckard.**

*P. depressus* Hrbst. Bokel. In Gängen von *Cossus ligniperda*. Sehr selten. Juni.



**Cryptophagidae.**

**Antherophagus Latreille.**

*A. nigricornis* F. Ocholt. Auf Blüten von Doldengewächsen. Selten. Juli, August.

**\* Emphylus Erichson.**

*E. glaber* Gyll. Augustfehn. Unter Ameisen. Sehr selten. April.

**Cryptophagus Herbst.**

*C. crenulatus* Erichs. Ocholt. Auf Blüten. Selten. Mai.

*C. subdepressus* Gyll. Augustfehn. An altem Holze. Sehr selten. August.

**Atomaria Stephens.**

*A. apicalis* Erichs. Augustfehn. An Häusern an altem Holz und auf Wiesen gekätschert. Häufig. Mai, October, November.

*A. fuscata* Schönh. Augustfehn. An altem Holz. Nicht selten. Mai—November.

*A. gravidula* Erichs. Augustfehn. Im Grase gekätschert. Selten. Juni, September.

*A. pusilla* Payk. Augustfehn. In einer Sandgrube gefunden. Sehr selten. September.

*A. umbrina* Gyll. (*fumata* Erichs.) Augustfehn. An Holz. Sehr selten. August.

**\* Ephistemus Stephens.**

*E. exiguus* Erichs. Augustfehn. In Sandgruben. Selten. August.

*E. gyrenoides* Marsh. Augustfehn. Gekätschert im Grase. Selten. Juni, Juli.

*E. nigriclavis* Steph. (*globosus* Walte.) Augustfehn. Im Grase gekätschert. Sehr selten. Juni.

---

**Latrididae.**

**Monotoma Herbst.**

*M. angusticollis* Gyll. (*conicicollis* Aubé. ♀.) Apen. Unter Ameisen. Sehr selten. April.

**Latridius Herbst.**

*L. angulatus* Mannerh. Augustfehn. Aus *Polyporus versicolor* gezogen. Selten. Juni.



*L. concinnus* Mannerh. Augustfehn. An trockenem Holze. Selten. Mai — September.

*L. exilis* Mannerh. Augustfehn. An altem Holze. Sehr selten. October.

*L. nanulus* Mannerh. Augustfehn. An altem Holze. Selten. Juni.

*L. nodifer* Westw. Augustfehn. Unter faulen, mit Pilzen bewachsenen Brettern. Selten. Mai — September.

### **Corticaria Marsham.**

*C. cylindrica* Mannerh. Augustfehn. An trockenem Holze. Sehr selten. August.

*C. longicornis* Hrbst. Augustfehn. An trockenem Holze. Selten. Juni — October.

### **Mycetophagidae.**

#### **Mycetophagus Hellwig.**

*M. decempunctatus* F. Augustfehn. Aus einem Polyporus gezogen. Selten. September.

#### **\* Triphyllus Latreille.**

*T. punctatus* Hellw. Dreibergen. In *Fistulina hepatica*. Häufig. Juni — September.

### **Dermestidae.**

#### **\* Tiresias Stephens.**

*T. serra* F. Apen. An einer alten Kopfweide gefangen. Selten. Juni.

### **Byrrhidae.**

#### **\* Syncalypta Stephens.**

*S. setigera* Illig. Apen. Zwischen den Bahnschienen gefangen. Selten. Mai.

#### **\* Limnichus Latreille.**

*L. pygmaeus* Sturm. Augustfehn. In ausgetrockneten Gräben. Selten. Mai.

#### **\* Aspidiphorus Latreille.**

*A. orbiculatus* Gyll. Augustfehn. In Häusern an Fenstern. Selten. Mai.

### **Parnidae.**

#### **Parnus Fabricius.**

*P. nitidulus* Heer. Holtgast. In trockenen Gräben. Sehr selten. Juni.

**Heteroceridae.**

**Heterocerus** Fabricius.

*H. fuscus* Kiesenw. Augustfehn. In einer Viehtränke gefangen. Sehr selten. September.

---

**Scarabaeidae.**

**Aphodius** Illiger.

*A. porcatus* F. Speckener Moor. Im Kuhdünger. Selten. August.

*A. tessellatus* Payk. (*inquinatus* Oliv., *contaminatus* Panz.) Augustfehn. Auf Ackerfeldern im Dünger. Nicht selten. September, October.

---

**Malacodermidae.**

\* **Lampyris** Geoffroy.

*L. noctiluca* L. Ocholt. Am Bahndamm im Grase. Häufig. Mai — August.

**Telephorus** Schaffer.

*T. paludosus* Fallén. Augustfehn. 1884 nicht selten. Juni.

**Malthinus** Latreille.

*M. fasciatus* Oliv. Ocholt. Auf Weidengesträuch. Selten. Juni.

**Malthodes** Kiesenwetter.

*M. minimus* L. Augustfehn. An Nusssträuchern. Selten. Juni.

*M. misellus* Kiesenw. Augustfehn. Aus morschem Birkenholz und auf *Sorbus aucuparia*. Selten. Mai, Juni.

*M. mysticus* Kiesenw. Augustfehn. Auf Haselnusssträuchern. Selten. Juni.

---

**Cleridae.**

**Opilo** Latreille.

*O. domesticus* Sturm. Augustfehn. An trockenem Aas. Sehr selten. August.

---

**Ptinidae.**

**Ptinus** Linné.

*Pt. subpilosus* Sturm. Dreibergen. An einer alten Eiche gefunden. Selten. September.

**Niptus** Boieldieu.

*N. hololeucus* Falderm. Oldenburg. Im August zahlreich in Weizenkleie gefunden.

**Anobium Fabricius.**

*A. nitidum* Hrbst. (sericeum Thoms., canaliculatum Thoms.)  
Augustfehn. In faulem Birkenholz. Selten. Juni, Juli.

**Ernobius Thomson.**

*E. nigrinus* Sturm. Ocholt. Auf Kiefern. Selten. April, Mai.

**Dorcatoma Herbst.**

*D. chrysomelina* Sturm. Augustfehn. In morschem Eichenholz. Selten. Juni.

**\* Caenocara Thomson.**

*C. affinis* Sturm. Howiek bei Ocholt. Gekätschert. Sehr selten. Juni.

**Cioidae.****Cis Latreille.**

*C. alni* Gyll. Ocholt. Aus Polyporus croceus gezogen. Selten. Juni, Juli.

*C. bidentatus* Oliv. Ocholt, Hengstforde. Aus Tremella-Arten an Erlen gezogen. Selten. Juni, Juli.

**Tenebrionidae.****\* Scaphidema Redtenbacher.**

*Sc. metallicum* F. (bicolor F. aeneum Payk.) Augustfehn. In schwammfaulem Pappelholze. Selten. November.

**Tenebrio Linné.**

*T. picipes* Hrbst. Apen. An Eichen. Sehr selten. Juni.

**Pythidae.****Salpingus Gyllenhal.**

*S. ater* Payk. Apen. Unter Apfelbaumrinde. Selten. Juli, September.

**\* Lissodema Curtis.**

*L. denticolle* Gyll. (quadriguttatum Serv. quadripustulatum Marsh.) Augustfehn. In Tremella-Pilzen und unter Birkenrinde. Selten. Juni.

**Melandryidae.****\* Tetratoma Fabricius.**

*T. fungorum* F. Augustfehn. Am Fenster gefangen. Sehr selten. September.

**\* Orchesia Latreille.**

*O. micans* Panz. Hengstforde. In Polyporus obliquus. Nicht selten. Juni, Juli, September.



\* **Abdera** Stephens.

*A. affinis* Payk. Augustfehn, Hengstforde. In *Polyporus obliquus*. Nicht selten. Juni—September.

*A. flexuosa* Payk. Augustfehn, Dreibergen. In *Fistulina hepatica*. Selten. September.

\* **Pedilidae.**\* **Xylophilus** Latreille.

*X. pygmaeus* De Geer. (*oculatus* Payk.) Augustfehn. In morschem Eichenholze. Selten. Juni.

**Mordellidae.****Mordellistena** Costa.

*M. brunnea* F. (*neuwaldeggiana* Panz.) Ocholt. Auf Doldenblüten. Nicht selten. Juli, August.

*M. humeralis* L. Ocholt. Auf Distelblüten. Selten. Juni.

*M. pumila* Gyll. Ocholt. Auf Disteln. Sehr selten. Juni.

**Anaspis** Geoffroy.

*A. Geoffroyi* Müll. (*fasciata* Forst., *humeralis* F.) Ocholt. Auf Baumblüten. Häufig. Mai, Juni.

var. *quadrimaculata* Costa. Ocholt. Auf *Prunus Padus*. Nicht selten. Mai, Juni.

*A. thoracica* L. Augustfehn. Auf Blüten, auch an altem Holz. Häufig. Mai—August.

**Oedemeridae.****Oedemera** Olivier.

*Oe. lurida* Marsh. Augustfehn. Auf Kleefeldern. Häufig. Mai—August.

**Curculionidae.****Sitones** Germar.

*S. crinitus* Oliv. Augustfehn. Im Grase. Sehr selten. Juni.

*S. puncticollis* Steph. Augustfehn. Auf Getreidefeldern. Nicht selten. Mai—Juli.

**Chlorophanus** Germar.

*C. salicicola* Germ. Augustfehn. Auf Weiden. Nicht selten. Juni.

**Gronops** Schönherr.

*G. seminigra* Allard. Augustfehn. Zwischen den Bahnschienen im Sande. Selten. April, Mai.

**\* Liparus Olivier.**

*L. coronatus* Goeze. Ocholt. Auf Weiden. Selten. Juni.

**Hypera Germ.**

*H. tessellata* Hrbst. Augustfehn. Am Rande überschwemmter Wiesen. Häufig. September, October.

**Erirrhinus Schönherr.**

*E. festucae* Hrbst. Ocholt. Im Kätscher gefangen. Sehr selten. Juni.

*E. scirrhosus* Gyll. Augustfehn, Ocholt. Auf Binsen. Selten. Juni — September.

**Bagous Schönherr.**

*B. diglyptus* Bohem. Augustfehn. In trockenen Sandgruben. Ziemlich selten. April, Mai.

*B. lutulosus* Gyll. Augustfehn. In trockenen Sandgruben. Nicht selten. April, Mai.

*B. tempestivus* Hrbst. Augustfehn. Im Wasser eines Zuggrabens gefangen. Sehr selten. April.

**Apion Herbst.**

*A. cerdo* Gerstäck. Augustfehn. Auf *Sium* sp. Ziemlich selten. Juni, Juli.

*A. miniatum* Germ. Augustfehn. In der Haide nicht selten. April, Mai.

*A. tenue* Kirby. Augustfehn. In der Haide selten. Mai, Juni.

*A. vorax* Hrbst. Ocholt. Auf Doldenblüten. Sehr selten. August.

**Rhynchites Herbst.**

*R. aeneovirens* Marsh. Ocholt. Auf Blüten von *Sorbus aucuparia*. Nicht selten. Mai.

**\* Diodyrrhynchus Schönherr.**

*D. austriacus* Oliv. Ocholt. Auf Kiefern. Sehr selten. April.

**\* Rhinomacer Fabricius.**

*R. attelaboides* F. Ocholt. Auf Kiefern. Sehr selten. April.

**Anthonomus Germar.**

*A. ulmi* De Geer. Ocholt. Auf blühenden Eichen. Sehr selten. Mai.

**\* Acalyptus Schönherr.**

*A. carpini* Hrbst. Apen, Ocholt. Auf Weidenarten. Häufig. Mai, Juni.

**Orchestes Illiger.**

*O. cinereus* Fährs. Augustfehn. Von Gesträuch geklopft. Selten. Juni.

\* **Sibinia** Germar.

*S. pellucens* Scop. (cana Hrbst.) Ocholt. Auf blühenden Eichen. Sehr selten. Juni.

**Cionus** Clairville.

*C. pulchellus* Hrbst. Ocholt. Auf Kräutern. Selten. Juni.

**Gymnetron** Schönherr.

*G. beccabungae* L. Apen. An Wasserpflanzen. Selten. Juni und October.

*G. pilosum* Gyll. Apen. Auf Kräutern am Bahndamm. Selten. Juni, October.

\* **Orobitis** Germar.

*O. cyaneus* L. Barssel, Augustfehn. An Wegen. Selten. Juni — September.

**Coeliodes** Schönherr.

*C. epilobii* Payk. Ocholt. Auf *Epilobium montanum*. Selten. Juni.

**Ceuthorrhynchus** Jacquelin Duval.

*C. radula* Germ. Augustfehn. Auf *Symphytum nigrum*. Nicht selten. Juni.

*C. rapae* Gyll. Augustfehn. Sehr selten. Juni.

*C. raphani* F. Apen, Augustfehn. Auf Meerrettig. Nicht selten. Juni — August.

\* **Rhytidosomus** Stephens.

*R. globulus* Hrbst. Ocholt. Auf Zitterpappeln. Selten. Juni.

\* **Tapinotus** Schönherr.

*T. sellatus* F. Ocholt. Auf *Lysimachia*-Arten. Selten. Juni.

**Phytobius** Schönherr.

*Ph. comari* Hrbst. Augustfehn. Auf Sumpfpflanzen. Sehr selten. Juni.

\* **Cossonus** Clairville.

*C. linearis* F. Ocholt. Auf trockenen Sträuchern gefunden. Sehr selten. Juni.

**Rhyncolus** Germar.

*R. elongatus* Gyll. Ocholt. Unter loser Eichenrinde, im Mulm. Sehr selten. September.

**Scolytidae.****Hylesinus** Fabricius.

*H. crenatus* F. Augustfehn, Bokel. Unter der Rinde alter Eschen. Selten. April, Mai.

\* **Phloeophthorus** Wollaston.

*Ph. tarsalis* Först. Augustfehn. In den dünnen Zweigen von *Sarothamnus scoparius*. Häufig. April — October.



\* **Crypturgus** Erichson.

*C. pusillus* Gyll. Augustfehn. Unter Kiefernrinde. Selten. October.

\* **Cryphalus** Erichson.

*C. binodulus* Ratzeb. Ocholt. Von Weiden geklopft. Sehr selten. April.

*C. intermedius* Ferrari. Ocholt. Auf *Salix vitellina*. Sehr selten. April.

**Dryocoetus** Eichhoff.

*D. villosus* F. Hengstforde. In der dicken Borke alter Eichen. Nicht häufig. September — März.

**Anthotribidae.**\* **Choragus** Kirby.

*C. Sheppardi* Kirby. (bostrichoides Müll.) Augustfehn. In trockenen Apfelbaumzweigen. Selten. Juli.

**Chrysomelidae.**\* **Zeugophora** Kunze.

*Z. flavicollis* Marsh. Augustfehn. Auf Espen. Häufig. Juni — August.

*Z. subspinosus* F. Augustfehn. Auf Espen. Selten. Juni — August.

**Cryptocephalus** Geoffroy.

*C. pallifrons* Gyll. Ocholt. Selten. Juni.

*C. populi* Suffr. Ocholt. Von Espen geklopft. Selten. Juni.

**Longitarsus** Latreille.

*L. abdominalis* Duft. Augustfehn. Auf Wiesen. Selten. August, September.

*L. melanocephalus* De Geer. (atriceps Kutsch.) Augustfehn. Auf Sumpfwiesen. Häufig. Mai — October.

*L. pellucidus* Foudr. Augustfehn. Auf sumpfigen Wiesen. Häufig. Juni — October.

*L. quadriguttatus* Pontopp. (quadripustulatus F.) Holtgast. Selten. Juni.

*L. rectilineatus* Foudr. Augustfehn. Auf Kiefern. Selten. Juni.

*L. tabidus* F. (verbasci Panz.) Augustfehn. Auf sumpfigen Wiesen. Häufig. Juni — October.

**Aphthona** Chevrolat.

*A. venustula* Kutsch. Augustfehn. Auf *Iris pseudacorus*. Nicht selten. Juni.

**Phyllotreta Foudras.**

*Ph. exclamationis* Thunb. (brassicae F.) Augustfehn. Auf Sumpfwiesen. Häufig. Mai — October.

*Ph. ochripes* Curt. (excisa Redtenb.) Augustfehn. Auf Wiesen. Häufig. Juni — October.

**Dibolia Latreille.**

*D. cynoglossi* Koch. Hengstforde. Auf Kleefeldern. Selten. Juni — November.

**Psylliodes Latreille.**

*Ps. affinis* Payk. Augustfehn. Auf *Solanum dulcamara*. Häufig. Juni — August.

**Cassida Linné.**

*C. denticollis* Suffr. Augustfehn. Auf *Achillea millefolium*. Sehr selten. Juni.

---

**Erotylidae.**

**\* Dacne Latreille.**

*D. bipustulata* Thunb. (humeralis F.) Augustfehn. In verschiedenen Polyporus-Arten. Häufig. September, October.

---

**Coccinellidae.**

**Halyzia Mulsant.**

*H. octodecimguttata* L. Ocholt. Auf Kiefern. Nicht selten. Mai, Juni.

*H. sedecimguttata* L. Ocholt, Holtgast. Auf Nusssträuchern. Selten. Mai — September.

**Scymnus Kugelann.**

*Sc. ater* Kugel. Augustfehn, Ocholt. Auf Kiefern. Nicht selten. Mai, Juni.

*Sc. discoideus* Illig. (suturalis Thunb., pilosus Hrbst.) Augustfehn. Auf Kiefern. Häufig. Mai — September.

*Sc. haemorrhoidalis* Hrbst. Augustfehn. Sehr selten. August.

*Sc. nigrinus* Kugel. Augustfehn. Auf Eichen. Nicht selten. Mai, Juni.

---

**\* Corylophidae.**

**\* Corylophus Stephens.**

*C. cassidoides* Marsh. Apen. An Kräutern bei überschwemmten Wiesen. Selten. October.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen](#)

Jahr/Year: 1884-1885

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Wiepken Carl Friedrich

Artikel/Article: [Nachtrag zu dem Systematischen Verzeichnisse der bis jetzt im Herzogthum Oldenburg gefundenen Käferarten. 339-354](#)